



Die Einleitung zu meinem 1. Roman

Hallo liebe Gemeinde,

anbei das 1. Kapitel zu meinem Roman. Ich habe es geschrieben um die Spannung bzw. die Neugierde was als nächstes passiert zu steigern.

Um konstruktive Kritik bin ich unendlich dankbar. :okok:

Die Entdeckung

Australien. Zehn Kilometer östlich vom Warrumbungle Nationalpark entfernt. Im „UK Schmidt Telescope“ in Coonabarabran in New South Wales rennt Frank Koons hastig zum Büro seiner Vorgesetzten, Dr. Emma Daniels. Mit voller Wucht reißt er ihre Bürotür auf und knallt mit der Tür so gewaltig gegen den dahinterliegenden Aktenschrank, dass es einen dermaßen fürchterlichen Knall gibt. Dr. Daniels zuckt zusammen und stößt dabei einen spitzen Schrei heraus.

<<AAAAHH>> herrscht Dr. Daniels völlig außer sich Frank Koons an.

<<Sorry, Emma! Aber Du musst Dir unbedingt was auf unsere Monitore ansehen. Es ist wirklich dringend. Denn sonst glaubst Du mir das nie!>> sagt Frank mit einer total aufgelösten Stimme. Irritiert sieht Dr. Daniels den verzweifelten Gesichtsausdruck von Koons an.

<<Du weißt schon das wir ein Telefon haben?!>> und deutet mit dem Zeigefinger ihrer linken Hand auf das Telefon hin. Koons geht kurz in sich. Mit einem verwirrten Blick sagt er <<Hab' nicht daran gedacht.>>

Wedelnd mit seinen Arm deutet er ihr an endlich mitzukommen. <<Nun komm' schon! Du musst Dir das unbedingt ansehen!>>

Mit einem unsicheren Gefühl folgt Dr. Daniels Frank Koons in den Überwachungsraum. Dutzende von Bildschirmen zeigen Bilder aus dem riesigen Weltall. Koons deutet auf Monitor 23. <<Diese Fotos sind gerade von unserem Satelliten aus der Gegend von AndromedaV gekommen!>>

Dr. Daniels quetscht sich durch den Pulk von den anderen Kollegen und Mitarbeiter zu dem Bildschirm durch. Mit einem erbosten Blick sieht sie die anderen an damit sie endlich ihr den Bildschirm freigeben. Als sie endlich den Monitor 23 erspäht reibt sie sich ungläubig ihr Kinn.

<<Das müssen Hunderte sein! Das ist doch nicht möglich?!>>

Schockiert dreht sie sich zu Frank Koons und den anderen Mitarbeitern zu.

<<Wir müssen sofort Meldung machen!>>

Koons nickt nur heftig. Die Schweißperlen auf seiner Stirn werden dabei immer mehr.

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).